

Bootsfahrten für Behinderte

Erlebnisbootsfahrten für behinderte Menschen

Friedrichshafen/Konstanz – Gemeinsam mit der Caritas Konstanz und dem gemeinnützigen Verein Wings for Handicap organisieren die Wasserschutzpolizeistationen Friedrichshafen und Konstanz ein Erlebnis für behinderte Menschen rund um den Bodensee mit der „Hoppetosse“, einem motorisierten, knapp neun Meter langen Schlauchboot mit festem Kiel.

Die Aktion in Friedrichshafen startet am Mittwoch, 23. Juni, um 9 Uhr im Hafen der Bodenseeschiffsbetriebe vom Schwimmsteg des Liegeplatzes des Polizeibootes (unmittelbar beim Fähreanleger Friedrichshafen-Romanshorn). Der Abschluss der Veranstaltung ist am Samstag, 26. Juni, ab 9 Uhr am Gondelhafen in Konstanz. Die Polizeiboote der Wasserschutzpolizei Konstanz und Friedrichshafen können an allen drei Tagen von den Behinderten und ihren Begleitern besichtigt werden.

Für die rund halbstündigen Bootsfahrten sind am Mittwoch, 23. Juni, zwischen 13 und 17 Uhr noch Termine frei. In Konstanz sind am Samstag, 26. Juni, ebenfalls noch Termine zwischen 12.30 und 17 Uhr buchbar. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht, teilen die Veranstalter mit. Die An- und Abreise der Teilnehmer muss selbst organisiert werden. Begleitpersonen sind ausdrücklich erwünscht. Die maximale Teilnehmerzahl pro Fahrt beträgt elf Personen.

Kurzfristige Anmeldungen unter der Telefonnummer 0 15 77/4 87 49 14 oder per E-Mail an: kyrabraun@web.de; Informationen im Internet: www.w4h.de